

Zürich und Dietikon, 14. Dezember 1998

KR-Nr. 479/1998

**POSTULAT** von Peter F. Bielmann (CVP, Zürich) und Germain Mittaz (CVP, Dietikon)

betreffend Schlechterstellung von Rentenbezügern bei der Anspruchsberechtigung von unterstützenden Leistungen

---

Wir bitten den Regierungsrat, die rechtlichen Regelungen so zu gestalten, dass die Schlechterstellung von Rentenbezügern, auf Grund der Bemessung nach den neuen Steuergrundlagen ausgeglichen werden.

Peter F. Bielmann  
Germain Mittaz

Begründung:

In verschiedenen Gesetzen und Verordnungen des Kantons werden die Grenzwerte für die Anspruchsberechtigung von unterstützenden Leistungen oder Vergünstigungen durch das steuerrechtliche Reineinkommen definiert (beispielsweise Wohnbauförderung). Mit der Einführung des neuen Steuergesetzes sind Renten nicht mehr wie bis anhin zu 80%, sondern neu zu 100% Bestandteil dieses Reineinkommens. Insbesondere die untersten Einkommensgruppen werden mit dieser Neuerung überproportional belastet.